

Protokoll der 72. ordentlichen Delegiertenversammlung SFKV 2026

1. Begrüssung OK-Präsident

Nach dem musikalischen Auftakt durch das Jugendorchester Crazy Hoppers, spielt es pünktlich zum Fahnenmarsch auf. Angeführt durch das SFKV-Hoheitszeichen und der Fahne des heutigen Gastgebers UV Mittelaargau, betritt der Zentralvorstand und das OK den frühlinghaft und feierlich dekorierten Saal des Landgasthofes Löwen & Chillout in Boswil.

Unterverbands- und OK-Präsident Roman Abt begrüsst mit sympathischen Worten den anwesenden Gemeindeamman Michael Weber, den SFKV-Zentralvorstand und anwesenden SFKV-Ehrenmitglieder, die UV-Funktionäre, sowie die geladenen UV- Ehrenmitglieder und alle übrigen Gäste. Er freut sich sehr und es sei ihm eine grosse Freude, dass die SFKV-Delegiertenversammlung 2026 hier im Unterverband Mittelaargau stattfindet.

Gemeindeamman Michael Weber ist sehr erfreut, hier im schönen Dorf Boswil im Kanton Aargau, der SFKV das Gastrecht zu gewähren und überbringt uns gleichzeitig die besten Grüsse aus dem Gemeinderat. Nach seiner interessanten Vorstellung der Gemeinde und Region wünscht er der SFKV eine erspriessliche Versammlung mit guten Beschlüssen und bedankt sich herzlich für die Einladung, welche er sehr gerne angenommen habe. Er offeriert allen Delegierten und Gästen nach dem Mittagessen einen Kaffee «Avec», was durch die Anwesenden mit einem Applaus verdankt wird.

Roman Abt bedankt sich beim Gemeindeamman Michel Weber für sein Erscheinen, sowie für die interessante Vorstellung der Gemeinde Boswil und überreicht ihm als Dankeschön ein edles Aargauer-Weinpräsent. Bevor Roman das Wort dem Zentralpräsidenten übergibt, vermittelt er in kurzen Worten den weiteren Tagesverlauf.

1. Begrüssung

Geschätzte Anwesende, liebe Gäste, mit diesen Worten begrüsst Zentralpräsident Jaime Iglesias herzlichst zur 72. SFKV-Delegiertenversammlung, hier im Landgasthof Löwen & Chillout in Boswil. Zum ersten Mal tagt die Schweizerische Delegiertenversammlung hier in Boswil und wie ich mich mit unserem Zentralsekretär Placi Caluori Ende letzten Jahres zusammen mit dem OK überzeugen konnte, ist dies definitiv eine passende und sehr schöne Location für den wichtigsten SFKV Anlass des Jahres. Mit diesen Worten beginnt Jaime Iglesias seine zweite Delegiertenversammlung als Zentralpräsident,

Weiter begrüsst er Gemeindeamman Michael Weber, welcher uns bereits ein paar Eindrücke von Boswil und der Region hinterlassen hat. Ebenso das Jugendorchester Crazy Hoppers, die uns zum Auftakt hier mit fetziger Musik unterhalten haben, wir freuen uns auf mehr.

Roman Abt und seinem OK ebenfalls ein herzlicher Willkomm – bisher habe alles bestens geklappt, und das war nur der Anfang, wir freuen uns auf eine bleibende Delegiertenversammlung.

Ganz speziell unter uns begrüsst er unseren Ehrenpräsident Jürg Soltermann mit Begleitung, die Ehrenmitglieder Otto Sahli, Andreas Zürcher (zugleich Ersatz-Revisor) und unseren «Fahngötti» und Ehrenmitglied Hitsch (Christian Wilhelm).

Auch unsere Rechnungsrevisoren begrüsst er herzlichst, es sind unter uns anwesend, Chef Revisor Roland Scheidegger vom UV Bern-Stadt und Revisor Hanspeter Schäuble vom UV Fricktal und erwähnt nochmals Ersatzrevisor Andreas Zürcher.

Es ist schon ein alter Brauch, dass sich die beiden Verbände SSKV und SFKV gegenseitig zur Delegiertenversammlung einladen. Auch wenn wir in einer gleichen Sportart mit verschiedenen Programmen und Zugehörigkeiten auftreten, so haben doch bis heute noch beide Verbände eine eigenständige Daseinsberechtigung. Jaime Iglesias durfte am 5. April 2025 in der Ziegelhütte in Schaffhausen an der DV der SSKV teilnehmen. Es freut ihn sehr, dass der Präsident der SSKV Daniel Mühlemann heute unserer Einladung gefolgt ist. Er wird nachher ein paar Worte an uns richten. Herzlich Willkommen Daniel Mühlemann.

Der SESKV, also der Keglerverband der Eisenbahner, ist ebenfalls ein sehr wichtiger Verband, der den Kegelsport verkörpert. Unser Präsident durfte am 29. November 2025 an der DV der Eisenbahner im Berner Tscharnergut teilnehmen. Leider war es dem Technischen Leiter Felix Heimoiz nicht vergönnt seinem Verband vorzustehen. Er musste aus gesundheitlichen Gründen absagen. Die Versammlung wurde von Patricia Wenger-Minder bravourös geleitet. Er freut sich sehr, dass er Felix Heymoz heute unter uns begrüssen darf. Auch er wird nachher ein paar Worte an uns richten. Herzlich Willkommen Felix Heymoz.

Auch unter uns ist heute Pirmin Kunz, herzlich willkommen. Dank dir und deiner Firma, können wir unsere in die Jahre gekommenen Bahnen noch aufrechterhalten. Jaime Iglesias freut sich auch auf ein paar Worte von Pirmin.

Ein herzlicher Willkomm unserem Hoheitszeichen, unsere Zentralfahne, die seit der SM Ausrichtung in Luzern 2025, von Bruno Suter aus dem UV Seetal-Habsburg behütet wird. Bis zum heutigen Datum musste Bruno mit unserem Hoheitszeichen nur an das SM Absenden zu einem freudigen Ereignis ausrücken und natürlich heute zur 72. DV. Herzlich Willkommen Bruno Suter und Danke, für das Sorgetragen zu unserem Hoheitszeichen.

Ebenfalls begrüsst der Präsident die Fahne unseres Gastgeber-Unterverbandes Mittelaargau mit dem Fähnrich Jean-Pierre Leuenberger. Danke dass du mit der UV Fahne anwesend bist.

Alle Jahre wieder ist Sie verantwortlich für die gestochen scharfen Bilder im richtigen Licht. Ein herzlicher Willkomm unserer Hoffotografin Sonja Buob.

Allen Partnerinnen seiner ZV Kollegen, unserer Ehrenmitglieder und den Delegierten, ebenfalls ein herzlicher Willkomm.

Was wäre eine Delegiertenversammlung ohne die wichtigsten Leute. Liebe Delegierte der Unterverbände der SFKV – euch alle heisst der Präsident recht herzlich willkommen.

Wieder einmal ist es so weit, in euren Händen liegt die Zukunft der SFKV. Jaime Iglesias bedankt sich, dass ihr so zahlreich erschienen seid, und euren Pflichten nachkommt. Alle die einen Antrag gestellt haben, oder auch eine Diskussion entfachen, ja alle haben sich etwas überlegt. Mit Sicherheit im Sinne und zum Wohle des Kegelsports. Eure Aufgabe liebe Delegierte ist es, mit gesundem Menschenverstand zu den entsprechenden Punkten eure Meinung kund zu tun. Wie schon letztes Jahr möchte er bekräftigen, dass nur gelebte Demokratie, also die Fähigkeit Entscheide zu akzeptieren, einen Verband voranbringen. Alles andere, also Entscheide zu ignorieren bringt nur Unruhe. Um seine Meinung zu sagen und Vorschläge einzubringen ist eine Delegiertenversammlung da. Nehmt eure Chance aber auch eure Aufgaben wahr.

2026 ist wieder ein Wahljahr, seien es die Mitglieder des Zentralvorstandes oder die Rechnungsrevisoren, ihr habt die Bestimmungsbefugnis. Mit eurer Stimme legt ihr ein Stück Vertrauen in die Personen, die Ihr wählt und auch in die Zukunft der SFKV.

Anlässlich der 71. SFKV Delegiertenversammlung letztes Jahr in Walterswil lag, wie schon fast üblich, keine Bewerbung für die Durchführung dieser, heutigen Delegiertenversammlung vor. Unter dem Jahr hat sich der Unterverband Mittelaargau gemeldet und uns die erfreuliche Nachricht überbracht, dass sie die 72. DV-SFKV gerne ausrichten würden. Natürlich haben wir uns vom Zentralvorstand nicht zwei Mal bitten lassen. Im Wissen, dass unter der Leitung von Roman Abt und seinem Team etwas Perfektes entstehen würde, hat der ZV sich für Boswil entschieden.

Besten Dank Roman, besten Dank liebes OK, vielen Dank für die Gastfreundschaft, besten Dank für die schöne Broschüre, die wir alle erhalten haben, und danke dass ihr diese Arbeit auf euch genommen habt. Ihr habt einen grossen Applaus verdient.

Dem Vertreter der Gemeinde Boswil, Gemeindeamman Michael Weber, ein grosses Dankeschön für die Vorstellung der Gemeinde und der Region. Wir sind stolz, dass auch Vertreter der Politik den Weg zu uns finden. Es ist wichtig für den Kegelsport, eine Sportart die wirklich bis ins hohe Alter ausgeübt werden kann, zu wissen, dass sich auch die Politik für Randsportarten Zeit nimmt. Wir hoffen sehr, Herr Gemeindeamman Michael Weber, dass diese Delegiertenversammlung bei Ihnen einen guten Eindruck hinterlässt. Es ist nämlich nicht normal, dass man auch noch einen Sonntag opfert und umso mehr wissen wir alle ihre Anwesenheit sehr zu schätzen. Vielleicht reicht auch mal die Zeit, um mit ihren Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderates einen schönen Kegelabend zu veranstalten. Roman Abt wird sicher Hand bieten.

Wie dem Präsidenten mitgeteilt wurde, hat der Gemeindeamman noch ein paar anderen Aufgaben am heutigen Sonntag. Wir verstehen es, dass er seinen Verpflichtungen nachkommen muss und danke für die Zeit, die Sie uns gewidmet haben.

Liebe Delegierte, wir haben heute den Auftrag, gemeinsam unsere Rechte und Pflichten auszuüben. Wir vom ZV werden über das vergangene Jahr Rechenschaft ablegen und für das Jahr 2026 werden durch euch werte Delegierte, die Weichen gestellt. Sei es die Jahresrechnung, die verschiedenen Kassaberichte, der Revisorenbericht, alles Worte und Zahlen, die am Ende doch verdeutlichen sollen, wofür dieser Verband steht – nämlich für unseren Leitsatz «Kegeln als Spiel mit sportlichem Ziel, Pflege der Kameradschaft und Geselligkeit». Wir vom Zentralvorstand sind überzeugt, dass wir auf ein erfolgreiches Verbandsjahr 2025 zurückblicken dürfen.

Die heutige Delegiertenversammlung ist vom Zentralvorstand in allen geschäftlichen Belangen gut vorbereitet worden. Einem reibungslosen Ablauf der heutigen DV dürfte nichts im Wege stehen. Es ist heute der Tag, an dem ihr, werte Delegierte, euch zu den Aktivitäten und Handlungen des ZV äussern könnt aber auch eure Ideen und Anliegen einbringen solltet.

Der Präsident wünscht allen eine speditive und angenehme Delegiertenversammlung, mit einer fairen und gesunden Diskussionskultur. Wie schon letztes Jahr, halte ich an meinem persönlichen Motto fest «jede Idee ist richtig, wenn sie zur Zufriedenheit aller beteiligten umgesetzt werden kann».

Präsident Jaime Iglesias erklärt die heutige 72. SFKV-Delegiertenversammlung offiziell für eröffnet.

Gleich zu Beginn möchte der Präsident unseren Gästen das Wort erteilen. Er bittet sie das Mikrophon zu schnappen und vom Rednerpult aus, ihre Botschaft an die Anwesenden zu überbringen.

Präsidenten der SSKV – Daniel Mühlemann

Für SSKV-Präsident Daniel Mühlemann sei es eine grosse Ehre und Freude, heute an unserer DV dabei zu sein und überbrachte die besten Wünsche seitens des SSKV. Wir alle Keglerinnen und Kegler in allen Verbänden kämpfen mit gleichen oder ähnlichen Problemen. Immer weniger Kegelbahnen, beispielsweise dass die tolle 4-er Anlage im Mappamondo in Bern, jetzt Ende März für immer geschlossen werde. Im Wandel der Zeit sehen wir uns alle auch im finanziellen Bereich mit Problemen konfrontiert. Daniel wünscht uns eine gute Versammlung, mit richtigen Entscheiden zu Gunsten der Keglerinnen und Kegler.

Danke für die Worte des SSKV-Präsidenten. Wie es üblich ist, übergibt Jaime Iglesias an Daniel ein kleines flüssiges Geschenk, unser SFKV-DV Wein. Geniesse ihn und Danke, dass du uns deine Ehre erwiesen hast.

Felix Heymoz, seines Zeichens technischer Leiter der SESKV

Schmunzelnd meint Felix, dass er als Eisenbahner-Präsident selbstverständlich mit dem Zug hergereist sei, musste aber feststellen, dass er der Einzige war, der hier in Boswil ausgestiegen war. Felix bedankt sich bei Philipp und Liselotte Imhof für rund 10 Jahre Bemühungen für das Kegelcenter Mappamondo in Bern. Man wird nicht alt wenn man kegelt, nein sondern nur, wenn man nicht kegelt! Auch Felix wünscht uns eine gute Versammlung, mit richtigen Entscheiden zu Gunsten der Keglerinnen und Kegler.

Ebenfalls Danke für die Worte von Felix Heymoz. Auch Felix erhält als Dankeschön unseren SFKV-DV Wein. Geniesse ihn Felix und auch dir besten Dank für deine Anwesenheit.

Pirmin Kunz von der Kegelbahntechnik

Pirmin Kunz von der Kegelbahntechnik.ch hat seine besten Wünsche zur heutigen DV überbracht und dabei diverse Kegelbahnanlagen namentlich genannt, welche in den letzten Monaten wieder aktiviert wurden. Somit sei auch ein Beitrag geleistet, dass sich Auflösungen von Bahnen etwas lindert. Er wünscht ebenfalls eine gute DV mit guten Entscheiden.

Dank an Pirmin für seine Worte. Auch Pirmin erhält als Dankeschön unseren SFKV-DV Wein, geniess ihn Pirmin und besten Dank, dass du es dieses Jahr richten konntest am Palmsonntag zu uns zu stossen. Wir alle wissen, dass unsere Kegelbahnen gepflegt und gehegt und manchmal auch geflickt werden müssen. Auch die Kegelbahnen kommen in die Jahre, nicht nur wir Keglerinnen und Kegler. Danke Pirmin für deinen Einsatz.

Traktandenliste

Die Einladung zusammen mit der Traktandenliste zur heutigen DV haben alle rechtzeitig erhalten, sie wurde auf der SFVK Homepage rechtzeitig aufgeschaltet und ist auch in der Einladungsbroschüre auf Seite 11 (zuhinterst bei der Umschlagseite) abgedruckt. Die Traktandenliste entspricht unseren Statuarischen Bestimmungen.

Der Zentralvorstand möchte noch ein **Traktandum 7f** bei den Wahlen anfügen. Das wäre die **Wahl eines Zentralkassiers-Stellvertreters**. Dies wurde bei der Vorbereitung zur DV von uns nicht berücksichtigt, ist aber auf Grund der neuen möglichen Konstellation im ZV notwendig.

Zur Traktandenliste wurde kein Wortbegehren verlangt

Der Präsident kann keine Einwände ersehen und stellt fest, dass alle mit der geänderten Traktandenliste einverstanden sind!

Totenehrung

Es liegt in der Natur des Lebens. Wir alle werden älter und dürfen jeden Tag froh sein, wenn wir am Morgen aufwachen und uns ab und zu mal mit unserem geliebten Hobby ein paar Stunden auf der Kegelbahn über unser Tun freuen können.

Es liegt aber auch in der Natur des Lebens, dass wir eines Tages gebrechlicher werden, nicht mehr richtig dem heutigen Rhythmus folgen können, oder uns irgendeinmal eine Krankheit einholt.

Es liegt in der Natur des Lebens, dass wir das irdische Leben verlassen müssen. Mehrmals sind unsere UV Fahnen im letzten Jahr ausgerückt, um unsere Kameradinnen und Kameraden auf ihrem letzten, irdischen Weg zu begleiten. Alles gute Bekannte, welche sowohl in Familie und Freundeskreis, aber auch unter der Keglerfamilie eine schmerzliche und grosse Lücke hinterlassen.

Es ist für uns alle eine ehrende Pflicht, dass wir unseren verstorbenen SFKV Mitgliedern mit einer Gedenkminute ein Andenken bewahren. Die Crazy Hoppers begleiten uns bei der Totenehrung mit einem besinnlichen Stück. Der Präsident bittet die Anwesenden, sich zur Totenehrung zu erheben.

Herzlichen Dank an alle. Er hofft, dass ihr in euren Unterverbänden möglichst keine Keglerkameradinnen und Kameraden im kommenden Jahr aus dem irdischen Leben verabschiedet müsst.

Danke den Crazy Hoppers für die gefühlvolle, musikalische Umrahmung dieser Totenehrung.

2. *Appell und Wahl der Stimmzähler*

Der Präsident gibt folgende Entschuldigungen bekannt

Ehrenmitglieder Reini Geissmann, Otto Rüedi, Gérard Bersier, Christine Mathis, Erhard Grütter, Hans Hunziker
Martin Schumacher, Sofia Moser

Mitglieder RPK Petra Rudolf von Rohr, Marcel Stöckli

UV-Präsidentinnen Astrid Baumgartner UV Freie Aargauer Delegation anwesend
Mary Wyss UV Oberaargau / Mittelland Delegation anwesend

Wir kommen zum Appell und haben heute eine spezielle Situation, was die Anzahl der Delegiertenstimmen anbetrifft.

Placi wird ein Appell (Anzahl Stimmen) durchgeben die bis und mit TRAKTANDUM 6 Gültigkeit haben, mit welchem das

Geschäftsjahr 2025 abgeschlossen wird. Ab Traktandum 7 gilt dann eine andere Anzahl an Delegierte, die die Weichen für das Jahr 2026 stellen.

Dies ist 3-Faktoren bedingt.

- Der UV Oberaargau und der UV Solothurn und Umgebung haben zum 01.01.2026 fusioniert und beide Unterverbände haben also noch Stimmrecht bis und mit Traktandum 6, mit welchem das Verbandsjahr 2025 abgeschlossen wird.
- Ab Traktandum 7 gilt die Anzahl Delegierter, die der neue Unterverband MITTELLAND gemäss seinen Mitgliedern hat.
- Der UV Olten und Umgebung hat sich aufgelöst und hat somit bis und mit Traktandum 6 Stimmrecht.

Nachdem alle Anmeldungen durch die Kontrolle gelaufen sind, bittet er Sekretär Placi Caluori, uns den Apell und die Anzahl Delegierten für beide Fasen dieser Delegiertenversammlung durchzugeben:

Anzahl der Delegierten die für die Traktanden 1 bis 6 Hier bedarf es grundsätzlich nur des einfachen Mehrs

Anwesende Delegierte 67 Einfaches Mehr mehr JA als NEIN

Anzahl Delegiertenstimmen für den 2. Teil der Versammlung, also alle Traktanden ab Traktandum 7

Anwesende Delegierte 60 / Einfaches Mehr mehr JA als NEIN 2/3 Mehrheit 40

Der Präsident erläutere noch die Verbindlichkeiten zu den entsprechenden Abstimmungen.

- Sachgeschäfte, die keine Reglemente oder Statutenänderungen betreffen **Einfaches Mehr (mehr JA als NEIN)**
- Anträge, die Reglemente oder Statutenänderungen betreffen **2/3 Mehrheit**
Gemäss Statuten, Artikel 73 errechnet sich die 2/3 Mehrheit aus den zum Zeitpunkt der Abstimmung anwesenden Stimmberechtigten
- Grundsätzlich werden die Ergebnisse mit Stimmkarte in offener Abstimmung ermittelt
- Geheime Abstimmungen mittels Stimmzettel müsste im Einzelfall beantragt und durch die Versammlung mit **einfachem Mehr** (also mehr JA als NEIN) beschlossen werden.
- Bei offenen Abstimmungen ist es vorgesehen, die Stimmen nur dann auszuzählen, wenn die Mehrheit nicht undiskutabel feststellbar ist – ausgenommen bei erforderlicher 2/3 Mehrheit.

Der Präsident möchte noch anmerken, dass er sich als Vorsitzender grundsätzlich nur an geheimen Abstimmungen beteiligen darf. Sowohl bei offenen wie an geheimen Abstimmungen steht ihm der Stichentscheid zu, wenn eine Abstimmung einen Gleichstand ergibt.

Müsste ein Tagespräsident auf Wunsch der Delegierten oder ZV gewählt werden, bedarf diese Wahl der ABSOLUTEN MEHRHEIT. (1/2 der Stimmberechtigten + 1)

Damit die Stimmen richtig gezählt werden und der Verlauf der DV gemäss unseren Statuten richtig abgehandelt wird, haben sich die folgenden Personen als Stimmzähler zur Verfügung gestellt.

Wahl der Stimmzähler

Folgende Stimmzähler wurden der Versammlung vorgeschlagen und einstimmig gewählt:

- **Tommy Noth / UV-Mittelland – Heinz Frühauf / UV-Freie Aargauer**

3. Genehmigung Protokoll der 71. ordentlichen DV-SFKV in Walterswil

Das Protokoll wurde allen Funktionären im April 2025 zugestellt und auf der SFKV-Homepage aufgeschaltet, sowie ist es in den jeweils aktuellen DV-Unterlagen enthalten.

Der Zentralvorstand hat dieses Protokoll intern, anlässlich der konstituierenden, 1. Vorstandssitzung 2025/26 vom 22. April 2025 für gut befunden und genehmigt.

Zur Genehmigung des Protokolls wurde kein Wortbegehren verlangt

- **Das Protokoll wurde ohne Einwände und einstimmig durch die Delegierten mit Applaus genehmigt**

Herzliches Dankeschön durch den Präsidenten an Placi für seine grosse Arbeit. Wir sind froh darüber, dass wir jederzeit auf Placi als Zentralsekretär zurückkommen können, denn wer schreibt, weiss bekanntlich noch lange, was und wann etwas geschrieben wurde.

4. Genehmigung der Jahresberichte

Wir kommen nun zu Traktandum 4 – die Genehmigung der Jahresberichte. Seitens des Präsidenten, sowie Daniel Wyss als Zentralsportleiter, wurden die Berichte zu unserem jeweiligen 2. Tätigkeitsjahr gemäss Chargen verfasst.

Beide Berichte sind in den DV Unterlagen abgedruckt. Es ist immer schön, wenn man solche Berichte verfasst, denn man lässt ein ganzes Jahr Revue passieren und beim Gedankenspiel kommen immer wieder die einen oder anderen schönen, aber auch herausfordernden Momente in den Sinn.

Zum Traktandum 4 a – Genehmigung des Jahresberichtes des Präsidenten gibt Jaime das Wort an unseren Vize-Präsidenten und Kranzkartenkassier Josef Stadelmann.

Es bedarf hier des einfachen Mehrs – mehr JA als NEIN Stimmen

b) Jahresbericht des Zentralpräsidenten

Der wie immer sehr umfassende Jahresbericht des Zentralpräsidenten wird durch Vizepräsident Josef Stadelmann kurz erläutert. Der gesamte Zentralvorsand stehe hinter diesem ausführlichen Bericht.

Zum Jahresbericht des Zentralpräsidenten wurde kein Wortbegehren verlangt

▪ Einstimmig und mit Applaus wird der Jahresbericht des Zentralpräsidenten genehmigt

Der Vizepräsident gratuliert Jaime Iglesias zur tollen Abstimmung und zur «guten Hand» dieses Präsidentenberichtes. Er bedankt sich mit persönlichem Handschlag beim Präsidenten für das Geleistete.

Der Präsident bedankt sich bei allen Delegierten für die Zustimmung zu seinem Jahresbericht. Er weiss, dass er noch vieles besser machen kann. Aber glaubt mir – es kommt vieles auf einen zu! Die Zustimmung zu seinem Jahresbericht bewertet er als Bestätigung, dass er auch sein zweites Jahr als ZV Präsident überstanden habe. Danke

b) Jahresbericht des Zentralsportleiters

Der Präsident übernimmt nun selbst die Erläuterungen zum Jahresbericht des Zentralsportleiters. Der Jahresbericht von Daniel Wyss ist in den DV Unterlagen abgedruckt. Dani kommt mit der Zeit immer besser in sein Amt hinein und wie aus dem Jahresbericht zu ersehen ist, macht er seine Arbeit sehr gut. In seinem Jahresbericht hat er das Sportliche Jahr 2025 bestens erläutert. Danke Dani.

Die Unterstützung der Sportkommission hat Daniel auf sicher und er kann immer auf Sepp und Nik zurückkommen, wenn Fragen im Raum stehen.

Auch der Sportleiter Work-Shop in diesem Jahr kam gut an. Es werden immer heiklere Themen besprochen – aber dies sei auch wichtig, um den Verband, der auf den Reglementen basiert, weiterzuführen.

Zum Jahresbericht des Zentralsportleiters wurde kein Wortbegehren verlangt

▪ Einstimmig und mit Applaus wird der Jahresbericht des Zentralsportleiters genehmigt

Lieber Dani, besten Dank und herzliche Gratulation zur Zustimmung deines sehr sauber verfassten Berichts. Sicher darf ich in deinem Namen auch Nik und Sepp Dankeschön sagen, stehen sie als SpoKo und mit der jahrelangen Erfahrung dir immer zur Verfügung. Seitens des Präsidenten ebenfalls Dankeschön an die gesamte Sportkommission.

5. Genehmigung der Jahresrechnung / Kassen- und Revisorenberichte

a) der Zentralkasse

Wie heisst es so schön – Geld regiert die Welt. Ein Schweizerischer Verband muss mit oberster Priorität auch dazu schauen, dass die Finanzen im Lot gehalten werden können. Die Sache ist relativ simpel, wenn mehr ausgegeben wird als eingenommen, dann hat man 2 Möglichkeiten

- a) Mehreinnahmen generieren (bei uns wäre es ganz einfach, den Jahresbeitrag zu erhöhen)
- b) oder sparen.

Beides – Einnahmen und Ausgaben im Lot zu halten, aber auch das Budget versuchen einzuhalten ist Aufgabe des Zentralkassiers. Jaime persönlich ist immer der Auffassung, dass ein Budget eben nur Leitplanken sind, die mit der notwendigen Erklärung auch mal über- oder unterschritten werden darf.

Auf den Seiten 26 und 27 der DV Dokumentation ist die Bilanz und Erfolgsrechnung abgebildet. Er bitte nun unseren Zentralkassier Markus Berwert um ein paar Erläuterungen.

Die wichtigsten Ereignisse über Einnahmen und Ausgaben der Zentralkasse im Jahr 2025 werden durch Zentralkassier Markus Berwert mit grosser Fachkompetenz erläutert.

Zur Jahresrechnung des Zentralkasse wurde kein Wortbegehren verlangt

Herzlichen Dank an Markus für die Ausführungen und für die grosse Arbeit, aber auch für die Verantwortung die er während des Jahres auf sich genommen hat. Jaime persönlich ist sehr froh, dass wir in Markus einen gewissenhaften und verantwortungsvollen Zentralkassier in unseren Reihen wissen.

b) der Kranzkartenkasse

Nun kommen wir zur Kranzkartenkasse. Die Kranzkartenkasse ist eigentlich unser Durchlauferhitzer. Karten raus, Geld rein, Karten rein, Geld raus und dann die ausbezahlten Kranzkarten schreddern ... und am Ende soll etwas liegen bleiben. Sepp hütet ein grosses Vermögen. Er bittet Sepp die Kranzkartenkasse zu erläutern.

Sepp bedankt sich bei allen Klubs, Keglerinnen und Kegler, welche Meisterschaften durchführen und dazu KK brauchen, KK bei MS gewinnen und irgendwo in einem Geschäft oder Restaurant wieder eintauschen.

Zur Jahresrechnung des Kranzkarten-Kasse wurde kein Wortbegehren verlangt

Sepp, danke für deine grosse Arbeit. Es ist nun schon das 7. Jahr, in denen Jaime im Zentralvorstand ist, habe er immer gestaunt, dass man in der heute doch so modernen Welt, noch mit WERTCOUPONS oder eben KRANZKARTEN agiert. Es ist wohl ein Stück Nostalgie, aber wenn man die Entwicklung im Kegeln anschaut, so ist es wohl auch das richtige. Eine Kranzkarte zu kriegen für die man gekegelt hat, diese einzulösen bei einem Kaffee, bei einem unserer Gönner, die wiederum auf der Rückseite der Kranzkarten ihren Goodwill für den Kegelsport zeigen, das ist immer ein schönes Gefühl. Noch einmal Sepp, danke für deinen Einsatz.

Zum Thema Kranzkarten möchte der Präsident noch folgendes erläutern. Die Kranzkartenserie mit dem MINT-GRÜNEN Balken unten, mit Gültigkeit bis Dezember 2031 ist nun ausgeschossen – Sepp hat sie alle verkauft!

Der ZV hat sich auf die Suche nach Sponsoren gemacht. Es ist uns gelungen wiederum 8 Inserenten für die Rückseite der neuen Kranzkartenserie mit der Seriennummer 800'001 – 825'000 A B C D, welche bis Dezember 2036 Gültigkeit hat - zu gewinnen. Mit dem Inseratenpreis ist es möglich die Druckkosten zu bezahlen und es bleibt auch noch etwas übrig für die Kasse, was unseren Zentralkassier sicherlich erfreut.

Wir haben die folgenden Inserenten für die neue Serie gewinnen können:

Gasthof Lamm, Menznau	bisher	mit der Kegelbahnanlage UV Entlebuch
Restaurant Sternen, Ballwil	bisher	mit der Kegelbahnanlage UV Seetal-Habsburg
Restaurant Schneehas, Eriz	bisher	ohne Kegelbahn aber mit Monika und Rolf Kühni vom KK Lüdererblick im UV Emmental die uns wieder unterstützen

NEUE Inserenten

Gasthof Lamm in Buholz	mit der Kegelbahnanlage des UV Entlebuch
Restaurant Woods in Schötz	mit der Kegelbahnanlage des UV Willisau-Sursee
Restaurant Rebstock in Däniken	ohne Kegelbahn, aber wo unsere Rechnungsrevision jährlich stattfindet.
Restaurant Moosmatt in Egolzwil	ohne Kegelbahn aber mit der Wirtin Regina Lustenberger auch eine Keglerin
Restaurant Allmend in Luzern	Die 6er Anlage im UV Stadt-Luzern wo das neue Wirte-Team ihre Sache im ersten Jahr viele positive Echos erfahren durfte.

Der Präsident bittet alle, berücksichtigt die Inserenten – denn ohne Sie würde so ein Kranzkartendruck einzig und allein Druckkosten generieren. Er bittet um einen Applaus für alle die uns hier tatkräftig unterstützen.

c) der Rechnungsprüfungskommission

Die Rechnungsprüfungskommission ist das Aufsichtsorgan unserer Finanzen. Wie heisst es so schön «Vertrauen ist gut, Kontrolle ist besser»!

Die Rechnungsprüfungskommission hat sich in Verbandsjahr 2025 folgendermassen konstituiert:

Roland Scheidegger	UV-Bern-Stadt	Chef-Revisor
Hanspeter Schäuble	UV-Basel-Stadt	Revisor
Petra Rudolf von Rohr	UV-Olten und Umgebung	Revisorin
Marcel Stöckli	UV-Oberaargau	Revisor
Andreas Zürcher	UV-Emmental	Ersatz-Revisor

Am 24. Januar 2026 durfte der Präsident erstmals an einer Kassenrevision dabei sein. In Anwesenheit unserer Kassenverantwortlichen Markus Berwert, Sepp Stadelmann und Placi Caluori sowie den Rechnungsrevisoren war er als Auskunftsperson anwesend. Fazit seinerseits, diszipliniert und professionell wurden die verschiedenen Kassen revidiert.

Zum 2. Mal gelangte nun die neue Formel, 1 Chef Revisor und 3 Revisoren zur Anwendung. Der Ersatz Revisor Andreas Zürcher musste seines Amtes nicht walten. Es wurden die Zentralkasse, Kranzkartenkasse und die Sponsoringkasse geprüft.

Jaime bittet Chefrevisor Roland Scheidegger, den Bericht der RPK zu erläutern und anschliessend die Abstimmung einzuleiten.

Chef-Revisor Roland Scheidegger bestätigt die Revision der SFKV-Zentralkassen vom 24. Januar 2026. Die Buchführungen der SFKV wurden durch die Revisoren auf ihre Richtigkeit überprüft, die sauberen und tadellosen Arbeiten gewürdigt und den Delegierten zur Annahme empfohlen.

Zur Rechnungsprüfungskommission wurde kein Wortbegehren verlangt

- **Einstimmig, ohne Einwände und mit grossem Applaus wurden die SFKV-Kassen durch die Delegierten genehmigt**

Der Präsident bedankt sich im Namen des Zentralvorstandes bei der RPK, namentlich bei Roland Scheidegger, Hanspeter Schäuble, Petra Rudolf von Rohr und Marcel Stöckli für die gewissenhafte und doch sehr verantwortungsvolle Arbeit in der Ausübung des Mandates, zu welchem sie von den schweizerischen Delegierten gewählt wurden.

Auch bei den Delegierten bedankt er sich im Namen des Vorstandes, für das Vertrauen welches sie mit der Zustimmung zur Jahresrechnung 2025, unseren Verantwortlichen, Markus Berwert Zentralkassier, Sepp Stadelmann Kranzkartenkassie und Placi Caluori Sponsoring Kasse entgegengebracht habt. Sie alle haben einen grossen Applaus verdient.

6. Entlastung des Zentralvorstandes

Wir kommen nun zu wohl dem wichtigsten Traktandum, welches den Zentralvorstand direkt betrifft.

Der Vorsitzende darf im Voraus sagen, dass er als neuer Zentralpräsident in der glücklichen Lage sei, dass er auch diesmal einen Erfahrungsaustausch mit seinem Vorgänger haben konnte. Das war in der Zeit vor mir nicht immer so. Ich bin dankbar, dass ich, wenn nötig, auf Jürg Soltermann zurückkommen darf.

Zum Traktandum Entlastung des Zentralvorstandes wurde Ehrenpräsident Jürg Soltermann durch Jaime Iglesias angefragt, ob er dieses wichtige Amt übernehmen würde. Ohne zu zögern hat Jürg zur Führung dieses Traktandums zugesagt.

Ehrenpräsidenten Jürg Soltermann wird der Versammlung zur Leitung dieses Traktandums vorgeschlagen.

Zur Wahl des Leiters Entlastung des Zentralvorstandes wurde kein Wortbegehren verlangt

Jürg Soltermann bedankt sich in aller Form, dass ihm das Vertrauen zu diesem wichtigen und ehrenvollen Amt übertragen wurde. Er würdigte die vielfältige, intensive und auch erfolgreiche Arbeit des Zentralvorstandes während dem vergangenen Vereinsjahr was auch bedeutet, viele Stunden für das SFKV-Vereinsgeschehen nach SFKV-Reglementen aufzuwenden.

- Die Mitglieder des Zentralvorstandes würdigt er mit Händedruck, für das Geleistete in jedem persönlichen Ressort
- Dankeschön dem ganzen Zentralvorstand für die sehr gute Leistung und Arbeit während dem ganzen Verbandsjahr 2025.

Zur Entlastung des Zentralvorstandes wurde kein Wortbegehren verlangt

- **Die Entlastung des Zentralvorstandes wird einstimmig und mit Applaus durch die Delegierten erteilt**

Werter Jüre, besten Dank für die kompetente Leitung dieses Traktandums, sowie deine Worte, die den gesamten Vorstand ehren aber auch stärken, so die Worte des Präsidenten.

Jaime bedankt sich auch bei allen Delegierten für die positive Beurteilung der Arbeit des gesamten Zentralvorstandes im vergangenen Jahr. Wir werten dies als Vertrauenszuspruch, als Akzeptanz für die geleistete Arbeit und gleichzeitig als Dank.

Die Zustimmung und die Entlastung des Zentralvorstandes sind motivierend für uns alle und wir freuen uns, weiterhin unsere Aufgaben mit eurer Hilfe, mit mehr und besserer Kommunikation und weiterhin im Sinne und Zweck der SFKV-Vereinsinteressen bestens zu erfüllen.

Jaime überreicht Jürg zum Dank, dass er als Leiter dieses Traktandums amtierte ein SFKV-Wein-Präsent.

Somit ist das SFKV-Vereinsjahr 2025 formell und offiziell abgeschlossen!

7. Wahlen (2026 ist ein Wahljahr)

Dieses Jahr ist Wahljahr und bevor wir wählen, hat der Präsident noch zwei Erläuterungen, die für Entscheide wichtig sind.

Kranzkartenkassier Sepp Stadelmann

Wie sicher alle schon mitbekommen haben, hat Sepp Stadelmann seinen Rücktritt auf die heutige DV 2026 eingereicht. Jaime liest gerne sein Demissionsschreiben vor.

Der Zentralvorstand hat sich auf die Suche nach einer Nachfolge gemacht, wurde jedoch nicht fündig. Sowohl bei den Jungen als auch bei den länger Gedienten war keine Zustimmung zu erhalten, zum jetzigen Zeitpunkt im Zentralvorstand mitzuarbeiten. Für die Zukunft wurde das eine oder andere Türchen offengehalten, was uns positiv stimmt. Von dieser Situation ausgehend haben wir uns im ZV Gedanken gemacht, wie dies nun weitergehen kann.

Der Zentralvorstand ist bereit, als sechser Gremium in die nächsten 2 Jahre zu gehen und für die SFKV alles zu geben. Sollten wir aber in diesen zwei Jahren jemanden finden, der sich im ZV engagieren möchte, würden wir die Person einfach mitnehmen damit sie den Umgang und die Arbeit im ZV sieht und dann möglicherweise an der nächsten oder übernächsten Delegiertenversammlung zur Wahl vorschlagen.

Der Präsident betont, dass es auch an den Unterverbänden liegt, jemanden aus ihren Reihen für die Mitarbeit im Zentralvorstand vorzuschlagen – Bitte tut euer möglichstes!

Die Arbeit von Sepp wird aufgeteilt:

- Kasse und Finanzen (Rechnungsstellung und Auszahlungen) würden von Markus Berwert bewerkstelligt. Sepp wäre somit von den gesamten finanziellen Aufgaben entbunden.
- Administration (Entgegennahme von KK sowie Versand von KK – ohne jegliche finanziellen Aufgaben) werden weiterhin von Sepp abgehandelt.

Sowohl ein Vorstand mit nur 6 Mitgliedern, als auch die Auslagerung von Administrativen Arbeiten entspricht unseren Statuten Artikel 40.

Ersatzrevisor – Andreas Zürcher

Ebenso ist die magische Formel der RPK, mit 1 Chef-Revisor, 3 Revisoren und einem Ersatzrevisor heute zu bestätigen. Auch für das Geschäftsjahr 2025 durften wir mit dieser Konstellation die Rechnungen prüfen und wir sind der Meinung, dass sich das bestens bewährt. Hierfür wird dann auch eine Artikeländerung in unseren Statuten notwendig sein, das wird aber unter Traktandum 8 abgehandelt. Wir nehmen das Traktandum 8 nicht nach vorne, da wir alle davon ausgehen, dass dies eine formelle Angelegenheit ist, die statuarisch reglementiert werden muss und keinen Einfluss auf die Wahlen haben dürfte.

a) Wahl des Zentralpräsidenten

Hierfür gibt Jaime das Wort an unseren noch Vize-Präsidenten Sepp Stadelmann. Der Zentralpräsident wird von euch Delegierten ins Amt gewählt.

Sepp widmet ein paar Worte zur Wahl des Präsidenten an die Delegierten und empfiehlt ihnen die Wiederwahl von Jaime, denn er hat die «Zügel» im Griff, er hört zu und man kann jederzeit zu ihm gehen und mit ihm reden.

Zur bevorstehenden Wahl des Zentralpräsidenten werden keine Wortbegehren gewünscht.

- **Einstimmig und mit Applaus wird Jaime Iglesias in seinem Amt als SFKV-Zentralpräsidenten bestätigt**

Sepp Stadelmann gratuliert Jaime zur glanzvollen und einstimmigen Wahl und dankt den Delegierten für das an Jaime Iglesias entgegengebrachte Vertrauen.,

Dank an Sepp für die lobenden Worte sowie für die Leitung dieses Traktandums. Es ist Jaime eine Ehre, dass Sepp dies gemacht hat. Jaime durfte Sepp in den letzten sieben Jahren im ZV als eine sehr wichtige Stütze kennenlernen, sei es in der SpoKo, aber auch im Amt als Zentralpräsident. Seine Unterstützung, aber auch seine kritischen aber immer fairen Inputs haben ihn sicher in seinem Amt bestärkt und weitergebracht. Danke!

Euch werte Delegierten, ein herzliches Dankeschön für das Vertrauen. Ihr könnt versichert sein, dass Jaime weiterhin alles für die SFKV geben wird. Solange er auf das Vertrauen von euch und seinen ZV-Kollegen zählen darf, wird ihm die Freude nicht so schnell vergehen. Danke

b) Wahl des Zentralkassiers

Dieses Traktandum darf der Präsident selbst leiten und freut sich, dass wir die Zusage von Markus Berwert als Zentralkassier wieder erhalten haben. Jaime kennt Markus nicht nur vom Zentralvorstand her, sie sind sonst auch zusammen fürs Kegeln unterwegs. Markus ist Präsident der Stiftung Kegelsporthalle Allmend Luzern, wo Jaime sich fürs Marketing einsetzt. Ausserdem ist Markus Präsident des Innerschweizer Fussballverbandes und kegeltechnisch ist er seit knapp einem Jahr natürlich auch im OK der diesjährigen SM engagiert. Wir alle schätzen die Arbeit von Markus im Zentralvorstand sehr. Er hört an den Sitzungen gut zu und wenn es dann so weit ist, bringt er seine fundierten Meinungen ein und macht Vorschläge. Jaime hat volles Vertrauen in Markus, denn in Sachen Finanzen muss man ihm nichts vormachen und somit ist er der richtige Mann.

Zur bevorstehenden Wahl des Zentralkassiers werden keine Wortbegehren gewünscht.

- **Einstimmig und mit Applaus wird Markus Berwert als SFKV Kassier in seinem Amt bestätigt**

Jaime gratuliere Markus zu seiner Wahl und er bedankt sich, dass wir weitere 2 Jahre auf ihn zählen dürfen.

c) Wahl des Kranzkarten-Kassiers

Wie schon erläutert, wird sich der Vorstand nicht ergänzen können und wir werden uns für die Zukunft weiterhin darauf hin engagieren.

Markus Berwert hat sich bereit erklärt, die gesamten Finanzen der Kranzkartenkasse ebenfalls zu führen, jedoch ohne den administrativen Teil, also den Versand und die Entgegennahme der KK. Der Präsident ist sehr froh, dass wir diese Lösung finden konnten. Er ist überzeugt, dass dies ein Weg ist, der auch zukunftsgerichtet ist. Nach einer gewissen Zeit werden wir

die gesammelten Erfahrungen auswerten. Es ist möglich, dass wir zukünftig bei dieser Variante bleiben. Der Zentralvorstand könnte reduziert werden und gleichzeitig auch die Kosten. Die Administration der Kranzkarten könnte ausserhalb des ZV abgewickelt werden. Bis zur nächsten Delegiertenversammlung mit Wahlen in zwei Jahren wissen wir sicher mehr und so könnte die Kranzkartenkasse Bestandteil des Pflichtenheftes des Zentralkassiers werden.

Zur bevorstehenden Wahl des Kranzkartenkassiers werden keine Wortbegehren gewünscht.

Geschätzte Anwesende, wer der Wahl von Markus Berwert zum Kranzkartenkassier und somit zum Doppelmandat aber mit nur einer Stimme im ZV zustimmen kann, möge dies mit der Erhebung der Stimmkarte bezeugen.

- **Einstimmig und mit Applaus wird Markus Berwert in sein neues Amt als SFKV Kranzkartenkassier gewählt**

Jaime gratuliert Markus zu seiner Wahl und bedanke sich, dass er diese zusätzliche Arbeit auf sich nimmt.

d) Wahl der übrigen ZV Mitglieder

Geschätzte Delegierte, sowohl **Placi Caluori** als versierter Zentralsekretär, **Mario Schmid** als verantwortlicher für die modernen Dinge des Kegeln nämlich der Informatik, **Nik Wendelspiess** als Dreh und Angelpunkt für unsere Cup Anliegen und **Dani Wyss** als Zentralsportleiter leisten eine sehr gute Arbeit im ZV. Der Präsident arbeitet gerne mit ihnen zusammen, sind es doch Leute die nicht nur ihre Arbeit bestens erledigen, sondern auch im Zentralvorstand immer kritisch und konstruktiv mitarbeiten. Alle vier haben sich für weitere zwei Jahre zur Verfügung gestellt und hierfür ist er dankbar.

Jaime richtet nun an die Delegierten die Frage, wer sich mit der Wiederwahl von Placi Caluori, Mario Schmid, Nik Wendelspiess und Dani Wyss einverstanden erklärt, soll das bitte mit dem Erheben der Stimmkarte bezeugen.

- **Einstimmig und mit Applaus werden Placi Caluori, Mario Schmid, Nik Wendelspiess und Daniel Wyss im Zentralvorstand bestätigt**

Herzliche Gratulation liebe ZV Kollegen, herzlichen Dank werte Delegierte, dass ihr das Vertrauen an Placi, Mario, Nik und Dani ausgesprochen habt. Jaime freut sich, mit ihnen die nächsten zwei Jahre wieder in Angriff zu nehmen.

Es wurde sicher bemerkt, dass wir zurzeit keinen Vize-Präsidenten mehr haben. Rein informativ, dieses Amt wird an der nächsten ZV-Sitzung bestimmt, die zugleich nach Artikel 40 unserer Statuten die konstituierende Sitzung ist.

e) Rechnungsprüfungskommission

Wahl eines Revisors

Aufgrund des Rochadeprinzips müssen wir heute ein Mitglied in die RPK wählen, wobei die Amtszeit vier Jahre beträgt. Ein austretender Revisor kann sich wiederum für eine weitere Amtszeit von vier Jahren wählen lassen.

In diesem Jahr betrifft es **Petra Rudolf von Rohr**. Petra wurde das erste Mal im Jahr 2018 als Revisorin gewählt. Im Jahr 2022 hat sie sich für weitere vier Jahre zur Verfügung gestellt.

Auch wenn sie heute entschuldigt und somit abwesend ist, hat sie uns anlässlich der letzten Kassenrevision das o.k. gegeben und stellt sich für eine weitere Amtszeit von vier Jahren zur Verfügung. Wir sind froh zu wissen, dass Petra sich wiederum zur Verfügung stellt, um das wichtige Amt als Kassen Revisorin zum Wohle der SFKV und uns Keglerinnen und Kegler ausüben will.

Zur Wahl von Petra Rudolf von Rohr in die RPK wird kein Wortbegehren gewünscht

- **Einstimmig wird Petra Rudolf von Rohr ins Amt der RPK gewählt**

Es ist eine grosse Freude und eine Genugtuung für den ZV und auch für den Präsidenten persönlich, dass Petra sich wieder zur Verfügung gestellt hat. Wir gratulieren Petra zur Wahl und er bedankt sich bei den Delegierten für das in Petra ausgesprochene Vertrauen.

Wahl des Chef-Revisors

Roland Scheidegger wurde 2016 zum Revisor gewählt. Vor zwei Jahren, 2024 nach dem Ausscheiden von Andreas Zürcher, wurde Roland Scheidegger zum Chef Revisor gewählt. Roland übt sein Amt sehr pflichtbewusst aus. Gemäss unseren Statuten kann er sich zu Wiederwahl stellen. Ebenfalls an der letzten Rechnungsrevision hat Roland zugesagt, sich für weitere zwei Jahre zur Wiederwahl zu stellen und dafür dürfen wir sehr dankbar sein. Es ist wichtig eine kritische Finanzkontrolle im Verband zu haben, was der SFKV die notwendige Sicherheit gibt.

Zur Wahl des RPK Chef-Revisors Roland Scheidegger wird kein Wortbegehren gewünscht

- **Einstimmig und mit Applaus wird Roland Scheidegger als RPK Chef-Revisor für 2 Jahre wiedergewählt**

Danke werte Delegierte für das Vertrauen in Roland Scheidegger und dir werter Roland, Dankeschön für deine Arbeit und dass du dich wieder zur Verfügung gestellt hast.

Wahl des Ersatzrevisors

Andreas Zürcher hat vor zwei Jahren nach seinem Rücktritt, das Amt des Ersatzrevisors angenommen. Nun kommt dieses

neue Amt zum Tragen, wenn anlässlich der jährlichen Kassenrevision einer der gewählten Revisoren nicht anwesend sein kann. Andreas musste weder für die Kasse des Geschäftsjahres 2024 noch für die Kasse des Geschäftsjahres 2025 einspringen. Wir sind aber trotzdem sehr glücklich uns in der Lage zu wissen, dass bei Not am Mann/oder an der Frau, jemand da ist der einspringen kann. Wie schon angetönt werden wir die statutarische Formalität unter Anträgen abhandeln. Andreas Zürcher, hat sich bei Jaime schriftlich bereiterklärt, noch einmal für zwei Jahre dieses Amt auszuüben. Dafür schon mal im Voraus ein herzliches Dankeschön Res.

Zur Wahl des Ersatz-Revisors wird kein Wortbegehren gewünscht

- **Einstimmig und mit Applaus wird Andreas Zürcher als Ersatz-Revisors wiedergewählt**

Wir danken Res Zürcher für die Zurverfügungstellung und gratulieren ihm zu seiner Wahl. Den werten Delegierten, dankt der Präsident für das Vertrauen in Andreas Zürcher.

Somit konstituiert sich die RPK wie folgt:

Marcel Stöckli	wurde 2025 wiedergewählt bis 2029 als Revisor
Petra Rudolf von Rohr	wurde heute wiedergewählt bis 2030 als Revisorin
Hanspeter Schäuble	wurde 2023 wiedergewählt bis 2027 als Revisor
Roland Scheidegger	wurde heute wiedergewählt bis 2028 als Chef Revisor
Andreas Zürcher	wurde heute wiedergewählt bis 2028 als Ersatzrevisor

Herzlichen Dank der RPK für die Wahrnehmung ihrer vertrauensvollen und sehr wichtigen Aufgabe für die SFKV

f) Wahl eines Zentralkassiers-Stellvertreters

Auch wenn das vielen von euch gar nicht bewusst ist, der Verband muss einfach funktionieren und so haben wir im ZV ein Organigramm. In diesem Organigramm sind unter anderem auch die Stellvertretungen geregelt.

Stellvertreter für den Präsidenten	ist der Vize-Präsident
Stellvertreter gegenseitig	Zentralkassier – Kranzkartenkassier
Stellvertreter gegenseitig	Zentralsportleiter – Cupleiter
Stellvertreter für die Informatik MAP	ist Martin Schumacher
Stellvertretung für den Zentralsekretär	ist vakant

Auch das Sponsoring tut gegenseitig stellvertreten, Jürg Soltermann und Placi Caluori

Da nun die Finanzangelegenheiten des Verbandes bei Markus Berwert liegen, ist im Zentralvorstand keine Person, die fachlich das Finanzmandat übernehmen kann, in der Form wie es Markus heute für uns tut.

Wir haben uns mit der Frage eines **Zentralkassiers-Stellvertreters** auseinandergesetzt, und sind zum Schluss gekommen, dass dies eine absolut notwendige Position ist, jedoch nicht im Zentralvorstand angesiedelt ist und nur im Notfall zum Einsatz kommen würde. Dieser Ansatz ist auch während des Austausches mit dem Ehrenpräsidenten und Jaime Iglesias zur Sprache gekommen. Wir können es uns als Verband nicht leisten, irgendeinmal uns mit der Problematik des Ausfalls des Zentralkassiers auseinandersetzen zu müssen. Dies muss klar geregelt sein (Passwörter / Bankverbindungen etc.) hängt doch am Ende die Weiterführung des Verbandes nicht zuletzt auch bei den Finanzen.

Jaime konnte sich mit **Roland Scheidegger** darüber unterhalten und wir sind gemeinsam zum Schluss gekommen, dass er dies übernehmen würde. Da Roland als Chef Revisor auch noch amtiert, käme bei einer möglichen Anwendung seiner Stellvertretung für den Zentralkassier, dann bei der Revision der Ersatzrevisor zum Einsatz.

Wir im Zentralvorstand sind der Meinung, dass dies eine gute Lösung ist, und schlagen euch vor, **Roland Scheidegger** als Stellvertreter des Zentralkassiers zu wählen.

Zur Wahl des Zentralkassiers-Stellvertreters wird kein Wortbegehren gewünscht

- **Einstimmig und mit Applaus wird Roland Scheidegger ins Amt des Zentralkassiers-Stellvertreters gewählt**

Wir danken **Roland Scheidegger** für die Zurverfügungstellung und gratulieren ihm zu seiner Wahl. Euch werte Delegierte, Dankeschön für das Vertrauen in Roland und die gemeinsame Erarbeitung der neuen Konstellation zu Gunsten der SFKV.

8. Anträge

Geschätzte Delegierte, im Gegensatz zur letzten Delegiertenversammlung in Walterswil, halten sich die Anträge dieses Jahr in Grenzen. Natürlich sind wir alle da um unseres Amtes zu walten. Wortmeldungen sind jederzeit möglich.

a) Anträge des Zentralvorstandes

Der Zentralvorstand bringt einen Antrag, der wie zuvor schon erwähnt, zur statuarischen Richtigkeit und auf Grund der Wahl vom neuen Projekt, dem Ersatz-Revisor gestellt wird.

Der Antrag ist in den DV Unterlagen enthalten und der Präsident verzichtet darauf, diesen vorzulesen.

Dieser Antrag bedarf einer 2/3 Mehrheit, da es sich um die Ergänzung des Artikels 50 unserer Statuten handelt.

Wortbegehren Zum Antrag Artikel 50 der SFKV-Statuten werden keine Wortbegehren gewünscht

Der Zentralvorstand empfiehlt den Antrag zur Annahme

- **Mit 60 JA-Stimmen wurde dem Antrag des Zentralvorstandes klar zugestimmt**

Der Antrag wurde mit der notwendigen 2/3 Mehrheit angenommen und tritt rückwirkend per 01. Januar 2026 in Kraft

Der Präsident bedankt sich bei den Delegierten für die Zustimmung des Antrages.

Nachdem der Ersatzrevisor in den Jahren 2025 und 2026 jeweils für die beiden Vorjahre im provisorischen Amt war, so gilt dieser Antrag rückwirkend auf den 01.01.2026, damit er offiziell seines Amtes und seiner Aufgabe für das Geschäftsjahr 2026 amten kann.

b) Anträge der Ehrenmitglieder und der RPK

Es sind dem Zentralvorstand keine Anträge seitens der Ehrenmitglieder und der RPK zugestellt worden

c) Anträge der Unterverbände

Es sind beim Zentralvorstand keine Anträge seitens der Unterverbände eingereicht worden.

Somit ist das Traktandum 8 abgehandelt. Danke für eure Unterstützung und eure Inputs.

9. Beschlussfassung in finanziellen Belangen, die gemäss Statuten einen DV-Beschluss erfordern

Wir beschliessen in diesem Traktandum das Budget 2026, sowie den Einsatz für den UVMW, der dieses Jahr im Unterverband Emmental in der Sonne in Bärau stattfindet.

a) Budget 2026

Gemäss unseren Statuten müssen die Delegierten über das Budget des laufenden Geschäftsjahres abstimmen.

Der Präsident bittet Markus Berwert, das Budget welches auf Seite 27 der DV Unterlagen abgedruckt ist kurz zu erläutern. Danach bedankt er sich bei Markus für die klaren Worte und fachmännischen Erläuterungen.

Wortbegehren Zum Budget 2026 werden keine Wortbegehren gewünscht

- **Mit 60 JA-Stimmen wurde das Budget 2026 klar angenommen**

Jaime bedankt sich bei den Delegierten für diesen Vertrauensbeweis. Wir werden im Zentralvorstand unseres Amtes walten und versuchen, die Finanzen unseres Verbandes im Lot zu halten.

b) Einsatz UVMW 2026

Der UVMW 2026 findet unter der Federführung des UV Emmental in der Sonne in Bärau statt.

Der ZV schlägt vor, den Einsatz für den UVMW unverändert zu belassen, d.h. **CHF 80.00** pro UV Mannschaft.

Wortbegehren Zum Einsatz UVMW 2026 werden keine Wortbegehren gewünscht

- **Einstimmig werden CHF 80.00 als Mannschaftseinsatz zum UVMW 2026 im Restaurant Sonne in Bärau zugestimmt**

Für den UVMW 2026 im UV-Emmental beträgt der Einsatz für den 100-Kugel-Wettkampf CHF 24.00

10. Festsetzung Jahresbeitrag

Auch der Jahresbeitrag ist ein Entscheid, der durch die Delegierten zu erfolgen hat. Momentan beträgt der Jahresbeitrag CHF 56.00. Es ist so, dass mit weniger Mitglieder auch weniger Geld generiert wird. Man kann nur noch leicht sparen, aber die Arbeit wird durch weniger Mitglieder vielleicht nur etwas weniger, weniger Verbrauchsmaterial das ist das Einzige.

Wortbegehren Zur Festsetzung des Jahresbeitrages werden keine Wortbegehren gewünscht

- **Mit 60 JA-Stimmen wurde dem Jahresbeitrag 2026 von CHF 56.00 klar zugestimmt**

11. Festsetzung Tätigkeitsprogramm Die Abstimmung erfordert das einfache Mehr der Stimmberechtigten

Seitens Zentralsportleiter Daniel Wyss ist das Tätigkeitsprogramm fürs Sportjahr 2026 aufgegleist. Der Flyer **SFKV-Anlässe Übersicht** ist auf unserer Homepage aufgegleist, rollend aktuell und kann ausgedruckt werden.

Für das Jahr 2026 sind sämtliche Schweizerischen Anlässe abgedeckt. Zum Teil sind schon Anlässe der kommenden Jahre durch die vorangegangenen Delegiertenversammlungen angenommen worden und sind in der Übersicht bereits integriert.

Wortbegehren

Zur Festsetzung des Tätigkeitsprogrammes werden keine Wortbegehren gewünscht

- **Mit 60 JA-Stimmen wurde der Festsetzung des Tätigkeitsprogrammes 2026 klar zugestimmt**
-

12. Vergebung der schweizerischen, sportlichen Anlässe für maximal 2 Jahre

Es wird immer schwieriger, Bewerber für Schweizerische Anlässe zu finden. Vielleicht müssen wir uns auch wieder einmal neu erfinden und nicht immer am Hamsterrad drehen. Den meisten Veranstaltern machen die Finanzen zu schaffen, wobei es ja nicht immer Kaviar sein muss. Der Aufwand ist generell durch die Teilnehmerzahlen zurückgegangen, die Arbeit kann mit Zusammenarbeiten von Unterverbänden aufgeteilt werden.

Wir vom Zentralvorstand bitten euch um tatkräftige Unterstützung in diesen Belangen.

a) Schweizer-Meisterschaft 2026, 2027 und 2028

SM 2026

Nachdem wir bekanntlich 2026 die 71. SFKV SM in Heimberg durchführen werden, ist der Präsident sich bewusst, dass dies nicht dem Reglement entspricht, weil die Delegiertenversammlung dem nicht zugestimmt hat, nachdem Ueli Stucki und sein OK sich anlässlich der letzten DV Bedenkzeit ausbedungen hatten.

Anlässlich der schriftlichen, ausserordentlichen Delegiertenversammlung vom 13. Juni 2025 haben die Unterverbände sich für die Durchführung des Kantone-Wettkampfes auf 4 Bahnen ausgesprochen. Das OK hatte schon angekündigt die Zusatzprogramme zeitversetzt, also vor der SM zu machen, sowie die SM und den Finaltag über 4 Bahnen laufen zu lassen. Der Zentralvorstand hat daraufhin dem designierten Organisationskomitee grünes Licht gegeben, sind doch alle Voraussetzung für eine reglements-konforme SM-Durchführung gegeben.

Wie in Jaimes, von den Delegierten genehmigten Jahresbericht erwähnt, hat sich der UV Berner Oberland unter der Leitung von Ueli Stucki entsprechend bewegt und hat mit der Aufteilung des SM Programms und der Zusatzprogramme, die angestammte Ausrichtung hingekriegt. Die SM 2026 findet definitiv in Heimberg statt. Das OK der 71. SFKV SM hat nun harte Arbeit geleistet und es ist alles bestens angerichtet, vom Anmeldewesen, über den Presse- und Sponsorenanlass, der Vor-SM, der separaten Ausrichtung des Zusatzprogramms, der eigentlichen SM mit dem Kantonewettkampf, dem Finaltag bis hin zum Absenden.

An der letzten Delegiertenversammlung hat der Präsident wohl auch nicht richtig kommuniziert, wie das Weitergehen sich nun gestaltet. Im Prinzip war es für alle wohl klar, was der Wunsch der Keglerinnen und Kegler ist, **eine SM wie immer!** Diesem Wunsch sind die Berner Oberländer nachgekommen und haben mit voller Rückendeckung des ZV und wohl auch aller Keglerinnen und Kegler am Projekt SM 2026 gearbeitet und sie sind READY. Danke für euren Einsatz Ueli.

Wortbegehren

Zur SM 2026 wurden keine Wortbegehren gewünscht

SM 2027

Für die SM 2027 ist eine Bewerbung eingegangen. Am 03.03.2026 ist per Mail die Bewerbung des Gemeinschaftswerkes SKVBS zusammen mit SFKV Vertretung eingegangen. Diese Bewerbung ist auch noch am 24.03.2026 als Brief beim Präsidenten eingetroffen. Wie schon im Jahr 2024 sind die Basel-Städtler Sportkegler bereit, die 72 SFKV SM in der Zusammenarbeit mit Exponenten der SFKV durchzuführen.

Wir vom ZV begrüßen die Bewerbung, welche wieder einmal zeigt, wie wichtig die Zusammenarbeit ist, wenn wir unsere Kegelbahnanlagen aufrechterhalten wollen.

Der Präsident liest die Bewerbung vor.

Gerne übergibt Jaime das Wort an OK-Mitglied Nik Wendelspiess, damit wir erste Informationen aus erster Hand erhalten.

Nik informiert über den momentanen Stand der Dinge, jedoch sei alles in der Anfangsphase. Die SM sei wiederum in der Bläsi in Basel geplant und das Zusatzprogramm in Münchenstein.

Wortbegehren

Zur SM 2027 werden keine Wortbegehren gewünscht

Werte Delegierte, wer der Arbeitsgruppe aus SKVBS zusammen mit den Exponenten der SFKV den Zuschlag geben will, die 72. SFKV SM in Basel (Bläsi und Münchenstein) durchzuführen, soll das bitte mit Erheben der Stimmkarte bezeugen.

- **Mit 60 JA-Stimmen und Applaus wurde die SM 2027 dem SKVBS und UV-Fricktal übertragen**

Besten Dank den Bewerbern für die aktive Rolle, besten Dank euch Delegierten für die Zustimmung und so freuen wir uns auf die 72. SFKV SM in Basel.

SM 2028

Wir haben für die SM 2028 noch keine schriftliche Bewerbung, jedoch einen mündlichen Bescheid einer Arbeitsgemeinschaft aus dem UV Stadt-Bern und unter der Leitung von Jürg Soltermann, welche die SM 2028 gerne ausrichten würde.

Die Bewerbungsgemeinschaft würde die SM 2028 gerne auf einer 3-er Anlage durchführen. Bis zu diesem Punkt entspricht alles dem Reglement.

Der Knackpunkt, aber gleichzeitig auch eine Chance neues zu wagen, liegt darin – man möchte die VOR-SM / die SM / den KWK und den FINALTAG jeweils mit 3x 30 Würfeln abhandeln. (anstelle von 4x 25 MS und Finaltag und 4x 20 am KWK).

Auch bei dieser Durchführung würde das Zusatzprogramm in einem vorhergelegten Datumsbereich stattfinden und das in der gleichen Lokalität, also im Bahnhof Zollikofen. Das ist sicher die beste Gelegenheit zusätzlich zu trainieren.

Wir im ZV sind positiv zu diesem neuen Projekt eingestellt!

Rein reglementarisch müssten wir hier eigentlich absagen, denn eine solche SM ist nicht vorgesehen.

Der Präsident denkt, wir sollten doch heute bereit sein, eine Ausnahmeregelung für die SM 2028 zu machen. Sollten nämlich die Erfahrungen gut sein, wäre es doch auch angebracht, diese Regelung in unser Sportreglement einfließen zu lassen. Damit könnten wir die viel geforderte Aufrechterhaltung von Kegelbahnanlagen sicher positiv beeinflussen.

- Wir haben jemanden der die Aufgabe und das ganze Drumherum auf sich nehmen würde.
- Wir haben eine Kegelbahnanlage mit einem Restaurant das seinesgleichen sucht, mit Platz in der Kegelbahn, mit einem Restaurant das sehr gut ist und mit Gastgebern die sehr zuvorkommend sind.
- Wir reden immer darüber, dass wir die Kegelbahnen nutzen müssen. Heute haben wir die grosse Chance, dies in die Tat umzusetzen. Unsere Flexibilität, unser Goodwill, aber auch die Weitsicht auch solche Anlagen miteinzubeziehen.

Jaime übergibt das Wort an Jürg Soltermann, damit er uns den Standpunkt der Arbeitsgruppe erörtert.

Jürg informiert kurz über den Stand der Dinge und meint, dass die OK-Gemeinschaft neue Wege wie in diesem Falle mit 3x 30 Würfe gehen müsse. Dazu braucht es aber die heutige Zustimmung der Delegierten.

Alfred Burri stellt sich klar hinter diese Ausrichtung zur SM 2028 und empfiehlt den Delegierten sich positiv zu entscheiden.

Werte Delegierte, Jaime als Präsident möchte gerne heute an dieser Delegiertenversammlung einen Pflock einschlagen und unsere Offenheit gegenüber dem Kegelsport bekunden. Unseren Goodwill gegenüber neuen Sachen, die sich ja kaum vom Angestammten unterscheiden.

Er appelliert an alle, sich für die Sonderregelung SM 2028 zu entscheiden. Ob nun 4x 25 Würfe oder 3x 30 Würfe, das ist weiss Gott kein Drama.

Wir sind das höchste Gremium der SFKV und haben die Befugnis, heute darüber zu entscheiden. Dies ist ein Sachgeschäft und es bedarf hier mehr JA als NEIN Stimmen.

Wer der Sonderregelung, die SM 2028 über 3 Bahnen durchzuführen, mit der angedachten Wurfzahl von 3x 30 Würfeln über alle Programme, und gleichzeitig die Durchführung der SM 2028 der Arbeitsgruppe um Jürg Soltermann anvertrauen will, soll dies bitte mit Aufheben der Stimmkarte zu bezeugen.

- **Mit 60 JA-Stimmen und Applaus wurde die SM 2028 an die Arbeitsgruppe Jürg Soltermann übertragen**

Herzlichen Dank werte Delegierte. Der Zentralvorstand freut sich über eure Offenheit. Jürg, dir und deinem Team wünschen wir gutes Gelingen und ich sage nur – SM 2028 – wir kommen!

b) Schweizerischer UVMW 2027

Den Unterverbandsmannschaftswettkampf 2027 hatten wir an der letzten DV bereits nach Luzern vergeben, auf die spontane Bewerbung durch Marco Wanner.

Informationen durch Marco Wanner

Marco informiert, dass der Start des UVMW 2027 ab 08. Mai drei Wochen dauern werde. Vorgängig werden im Restaurant Geissenstein zwei UV-Meisterschaften eingeplant, damit sich Keglerinnen und Kegler positiv darauf vorbereiten können.

Es ist zum heutigen Datum noch keine Bewerbung für den UVMW 2028 eingegangen. Der Präsident appelliert an alle Unterverbände, sich über die Ausrichtung Gedanken zu machen und die Bewerbung dem ZV zukommen zu lassen.

c) Schweizerische Senioren-Meisterschaft 2027

Am 20. Oktober hat der Präsident die Bewerbung des Unterverbandes der Freien Aargauer erhalten. Sie bewerben sich zur Durchführung der 73. Seniorinnen- Senioren Meisterschaft 2027. **Vorgesehen ist die Durchführung im Sternen Schmiedrued.**

Jaime liest die Bewerbung vor

Gemäss Heinz Frühauf wird die Seniorinnen- und Senioren-MS 2027 im Juni geplant und weitere Details folgen.

Natürlich kann der Zentralvorstand die Zustimmung zu dieser Bewerbung nur empfehlen.

Wortbegehren Zur Bewerbung Senioren-SM 2027 im UV-Freie-Aargauer werden keine Wortbegehren gewünscht

- **Mit 60 JA-Stimmen und Applaus wurde die Senioren-SM 2027 dem UV-Freie Aargauer übertragen**

Besten Dank dem UV-Freie-Aargauer, es ist uns eine Ehre nach Schmiedrued zu kommen, was auch immer ein Ausflug wert ist, wir freuen uns. Dem ganzen OK jetzt schon gutes Gelingen und besten Dank für die Bewerbung.

Schweizerische Senioren-Meisterschaft 2028

Auch hier sind wir in der Lage, einen Ausrichter zu präsentieren. Die Stiftung der Kegelsporthalle Allmend in Luzern hat sich um die Ausrichtung beworben. Gerne liest Jaime das Schreiben vor.

Wortbegehren Zur Bewerbung Senioren-SM 2028 durch die Stiftung Kegelsporthalle Allend in Luzern werden keine Wortbegehren gewünscht.

Besten Dank Makus, für das Engagement von dir persönlich aber auch von der Stiftung der Kegelsporthalle Allmend. Jaime glaubt, dass hier im Saal alle happy sind und sich auf einen Besuch in der Allmend freuen.

- **Mit 60 JA-Stimmen und Applaus wurde die Senioren-SM 2028 in die Kegelsporthalle Allmend nach Luzern übertragen**

Herzliche Gratulation an Markus Berwert, wir freuen uns auf 2028 in der Allmend Luzern!

13. Bestimmung für durchführenden Unterverband der nächsten SFKV-DV 2027

Welch eine Wohltat, seit langer Zeit haben wir eine offizielle Bewerbung zur Durchführung der 73. DV-SFKV 2027 erhalten.

Der neue Unterverband Mittelland, entstanden aus der Fusion der Unterverbände Oberaargau mit Solothurn und Umgebung, unter der Leitung von Mary Wyss, hat sich zur Durchführung dieses Anlasses entschlossen und sich zur Verfügung zu stellen.

Werter UV Mittelland, vielen Dank für euren Entscheid. Leider ist Mary heute nicht anwesend, aber vielleicht möchte sonst jemand vom Vorstand des UV Mittelland ein paar Worte sagen.

Daniel Gisler vom UV-Mittelland wird das OK zur DV-SFKV 2027 präsidieren, weitere Details folgen zu gegebener Zeit. Jedenfalls findet die DV im Restaurant Saalbau Bad in Derendingen statt.

Der Zentral Vorstand empfiehlt wärmstens, diese Bewerbung gutzuheissen. Wer damit einverstanden ist, dass man die 73. SFKV Delegiertenversammlung dem neuen Unterverband Mittelland zur Ausrichtung anvertraut, soll das bitte mit erheben der Stimmkarte bezeugen.

- **Mit 60 JA-Stimmen und Applaus wurde die DV-SFKV 2027 dem UV-Mittelland übertragen**

Besten Dank durch den Präsidenten, es sei der SFKV eine grosse Ehre, im UV-Mittelland die nächste Delegiertenversammlung durchführen zu dürfen.

14. Ehrungen

Der schönste Moment der Delegiertenversammlung ist nun an der Reihe. Es ist eine Wohltat, es ist ein gutes Gefühl, ja es ist ein sehr wichtiger Moment, wenn wir Leute ehren dürfen, die sich voll in die Dienste der SFKV stellen oder gestellt haben.

Zuerst möchte Jaime die neuen Präsidenten in den Unterverbänden erwähnen. Es ist dies seines Wissens nur eine Person, **Mary Wyss**, UV-Mittelland ist leider abwesend, trotzdem möchte Jaime im Namen des Vorstandes seinen Dank aussprechen.

Seit dem 01.01.2026 gibt es den neuen Unterverband Mittelland, der aus der Fusion vom UV Oberaargau und dem UV Solothurn und Umgebung entstanden ist. Der neue Unterverband ist in der glücklichen Situation, über eine Mitgliederzahl von 111 Keglerinnen und Keglern sowie einem Vorstand von nicht weniger als 8 Vorstands-Mitgliedern zu verfügen.

Jaime dankt Präsidentin Mary Wyss für ihr Engagement, danke an Mary, dass sie die Jungs in ihrem Vorstand bei der Stange hält und ihren neuen Unterverband ruhig und gelassen leitet. Auch ein grosses Dankeschön, dass sie als ehemalige Präsidentin des UV Oberaargau diesen Unterverband geleitet hat und im letzten Jahr auf dem Weg zur Fusion begleitet und geführt hat.

Als kleines Dankeschön, ein Blumenstraus von Herzen, welcher Placi Caluori ihr bei Gelegenheit überbringen wird, er wohnt ja nicht weit weg und..... Mary hat einen grossen Applaus verdient.

Weiter bittet der Präsident gerne Daniel Gisler und Placi Caluori zu sich.

Dani, als letzter Präsident des UV Solothurn und Umgebung, welchen du während vielen Jahren geleitet hast, musstest auch einsehen, dass ein Zusammenschluss das Beste ist. Ob fehlende Kegelbahnen oder kleine Mitgliederzahlen, ich kann dir jetzt schon sagen, ihr werdet nicht die letzten sein, die so eine Fusion mitgemacht habt. Jetzt arbeitest du für den Kegelspor weiter als Beisitzer im Vorstand des neuen UV Mittelland, wo du all deine Erfahrung einbringen kannst. Dani, Danke für Deinen grossen Einsatz!

Placi, dein Unterverband Olten und Umgebung hat sich aufgelöst. Danke für den unermüdlichen Einsatz, zugunsten des UV Olten und Umgebung, vor allem wenn Jaime an den Kampf um die Kegelbahnen denkt. Es ist auch gut zu wissen, dass die noch wenigen Klubs des UV Olten in anderen Unterverbänden Unterschlupf gefunden haben und das Kegeln noch spannender machen.

Als Dankeschön euch beiden den SFKV Wein – genießt den Tropfen bei Gelegenheit!

Präsident Jaime Iglesias kommt zu einem besonderen Teil unserer Ehrungen. Wir haben im Zentralvorstand zwei spezielle Ehrungen vorbereitet.

Für den ersten Teil übergibt er das Wort an Mario Schmid

Laudatio und Ehrenmitgliedschaft Ueli Stucki

Mario Schmid liest die Laudatio zur Abstimmung für das neu SFKV-Ehrenmitglied Ueli Stucki, Präsident des UV Berner-Oberlandes vor.

Seitens der Delegierten wurden keine Wortbegehren gewünscht

- **Einstimmig und mit «Standing-Ovation» wird Ueli Stucki zum neuen SFKV-Ehrenmitglied ernannt**

Der Präsident gratuliert dem neuen Ehrenmitglied Ueli Stucki im Namen des Zentralvorstandes und aller Anwesenden zu dieser Ernennung. Du hast dir die Ehrenmitgliedschaft wirklich verdient und er überreicht Ueli die entsprechende Urkunde.

Für den zweiten Teil übergibt er das Wort an Placi Caluori

Laudatio und Ehrenmitgliedschaft Sepp Stadelman

Placi Caluori liest die Laudatio zur Abstimmung für das neu SFKV-Ehrenmitglied Josef «Sepp» Stadelmann vor.

Seitens der Delegierten wurden keine Wortbegehren gewünscht

- **Einstimmig und mit «Standing-Ovation» wird Josef «Sepp» Stadelmann zum neuen SFKV-Ehrenmitglied ernannt**

Präsident Jaime Iglesias gratuliert Sepp ganz herzlich zu seiner **Ehrenmitgliedschaft** die er redlich verdient hat. Die ganze Keglerfamilie, der Zentralvorstand aber auch Jaime ganz persönlich danken dir für die Unterstützung, für das Wirken und deinen Einsatz. Du kannst jetzt nicht einfach zurücklehnen, sondern hilfst uns weiterhin und wir sind froh und dankbar zu wissen, dass du uns zur Seite stehst.

Jaime überreicht Sepp die entsprechende Urkunde zur Ehrenmitgliedschaft

**Sepp wie es sich zu dir gehört – jetzt stossen wir vom ZV mit einem Glas Weisswein mit dir an
«Säg Salü» !**

15. Verschiedenes

Geschätzte Anwesende, der Präsident freut sich schon auf das Aperero und kommt langsam zu Schluss.

Wie ihr aus seinem Jahresbericht entnehmen konntet, steht auch dieses Jahr unter dem Motto der transparenteren Kommunikation. Wenn euch Infos fehlen, dann zögert nicht lange, nehmt das Telefon in die Hand und meldet euch bei uns vom ZV, wir sind immer für alle da.

Am vergangenen Samstag, 21.03.2026 haben wir im ZV die Regelwerke ajour gebracht, ohne Änderungen einfließen zu lassen. Einfach die Anpassungen gemäss unseren Delegiertenversammlungen der letzten Jahre. Diese werden dann zeitnah wieder auf die HP aufgeschaltet.

In diesem Jahr steht sicherlich eine **Statuten- und Reglements Revision an**. Der ZV wird sich bei den Unterverbänden melden, um eine Kommission zu bilden, die sich der Sache annimmt. Es sind doch einige Punkte, die nicht mehr dem heutigen Standard entsprechen. Da sind zum Beispiel Vorgaben des Bundes für Verbände, zur Thematik Gleichberechtigung, Ethik etc. die einfließen müssen. Das Ziel ist es, die neuen Statuten zur nächsten Delegiertenversammlung zur Abstimmung zu bringen.

Auf grossen Wunsch, die Termine rechtzeitig zu kommunizieren, haben wir im ZV auch die Workshop Termine festgelegt

Der nächste **Sportleiter-Work-Shop** findet am **08. Juli 2026** statt. Von jedem Unterverband sollten wenn möglich zwei Mitglieder teilnehmen. Der Sportleiter und noch eine Person die vom UV entsandt wird.

Der nächste Termin **Informatik-Work-Shop** findet am **28. November 2026** statt. Von jedem Unterverband sollten wenn möglich zwei Mitglieder teilnehmen. Der Informatikleiter bzw. Lizenzverantwortliche und noch eine Person, die vom UV entsandt wird.

Rein informativ gibt er noch bekannt, dass die Sportkommission sich erlauben wird, Leute aus der Basis zu Sitzungen einzuladen, um sportliche Anliegen zu besprechen. Mit Sicherheit wird auch der Punkt des CH-Klubcup Tableaus wieder

einmal durchleuchtet. Ich bitte aber um Verständnis, dass wir eigentlich auch ein wenig Ruhe im sportlichen Bereich haben sollten und nicht jedes Jahr das Rad neu erfinden müssen.

An dieser Stelle ein paar persönliche Dankesworte

An Jürg Solterman und Placi Caluori, für euren enormen Einsatz mit dem Sponsoring. Ganz spezieller Dank natürlich, dass wir ab diesem Jahr 5% der Sponsoringeinnahmen als zweckgebundenen Beitrag für den Live-Stream in die Verbandskasse erhalten. **Wir werden also den Budgetposten des Live-Stream mit einem Betrag von Fr. 1'600 aus der Sponsoring-Kasse entlasten können.** Grosser Applaus!

In diesem Zusammenhang natürlich ein grosses Dankeschön all unseren Sponsoren. Jaime verzichtet auf die namentliche Verlesung, aber in den Sponsoringbroschüren auf den Tischen könnt ihr alle ein Auge drauf werfen. Blachen und Projektion sind die Gegenleistung an allen schweizerischen Anlässen.

Übrigens, wenn sich jemand von euch in der Broschüre Sponsoring nicht findet, dann meldet euch bei Jüre oder Placi... einen neuen Vertrag habt ihr noch nie so schnell abgeschlossen.

Jetzt möchte der Präsident den Anwesenden das Wort geben – sind Anregungen, Ideen, Kritik oder auch Lob – bitte sprecht dies jetzt aus!

Seitens der Anwesenden und Delegierten wurden keine Wortbegehren gewünscht

Zum Ende, dem UV-Mittelaargau und OK dieser 72. SFKV DV unter der Federführung von Roman Abt, besten Dank für die Organisation, dies im Namen aller Ehrenmitglieder, der RPK, aller Gäste und allen Delegierten und dem Zentralvorstand. Ihr habt einen grossen Applaus verdient.

Euch liebe Gäste: ein grosses Dankeschön fürs Erscheinen um uns die Ehre zu erweisen

Euch liebe Ehrenmitglieder dankt Jaime, dass ihr die Zeit und Mühe genommen habt, uns mit eurer Anwesenheit das Vertrauen auszusprechen

Dir werter Ehrenpräsident Jürg Soltermann dankt Jaime für deine sehr geschätzte Anwesenheit.

Werte Delegierte, ihr habt eures Amtes gewaltet, danke für euer Interesse, für das Mitmachen, für die offene Diskussion und danke dass ihr im Sinne eures Unterverbandes gehandelt habt.

Dankeschön den Crazy Hoppers für die Musikalische Umrahmung, das war wirklich top.

Sonja, Jaime ist sich sicher, dass du uns alle wieder ins richtige Bild gestellt hast, er ist dann gespannt auf den Fotoverlauf auf der SFKV-Homepage.

Euch allen besten Dank, genießt den Aufenthalt in Boswil bei unseren Aargauern Gastgebern. Der Präsident wünscht allen noch ein gemütliches Apéro, anschliessend «**en Guete**» und danach ein schönes Beisammensein. Für die Zukunft beste Gesundheit und GUET HOLZ!

Danke

Zentralpräsident Jaime Iglesias erklärt die 72. Delegiertenversammlung der SFKV 2026 als geschlossen.

Ende der 72. ordentlichen SFKV-Delegiertenversammlung 2026

13:00 Uhr

Protokoll DV-SFKV – Wolfwil, 30. März 2026

Schweizerische Freie Keglervereinigung

Placi Caluori

Placi Caluori
Zentralsekretär